

# Forum Lebendiges Linthgebiet befasst sich mit der Zukunft

**Bei der Zukunftsdebatte des Forums Lebendiges Linthgebiet (FLL) in Weesen befassten sich die Teilnehmer mit der Frage: Was sind die Schwerpunktthemen bis 2017?**

*Weesen.* – Um was es in der Speerhalle ging, erläuterte Franco De Zanet, Präsident des FLL, in der Begrüssung. Zentrale Aufgabe der Organisation sei das Engagement für die nächste Generation. «Was künftig Realität werden soll, muss heute bestellt werden.»

Diese Aufgabe erfordere, dass die Teilnehmer der Zukunftsdebatte mutige Entscheidungen treffen. Das bedeute in der Region Linthgebiet: kantonsübergreifendes, vernetztes und gemeinsames Denken.

Die Vorgabe der Kerngruppe Forum an die 30 Teilnehmer war klar. Sie sollten die Themen der weiteren Zukunftsdebatten festlegen und damit Impulse für die Region auslösen – denn daraus könnten Projekte resultieren.

Diese vier Themen stehen nun fest: Entwicklung des Lebensraumes unter Berücksichtigung der vielfältigen Interessen, Einleitung der Energiewende, bessere kantonsübergreifende

Wahrnehmung der Veranstaltungen im Linthgebiet und Aufarbeitung sowie Präsentation der Linthgeschichte.

## **Grenzüberschreitende Begegnung**

Ein Thema wurde zum konkreten Projekt erklärt. Der Linthweg verbindet die Kantone St. Gallen, Glarus und Schwyz. Diese Verbindung soll künftig stärker betont werden – mittels Veranstaltungen und Informationsmaterial. Damit wird der Linthweg als grenzüberschreitendes Begegnungselement betont.

Dieser Entscheid der Teilnehmer aus den Bereichen Kultur, Freizeit, Landwirtschaft und Politik stimmt mit den obersten Zielen des FLL überein. Dieses Ziel ist, die gemeinsame Identifikation der ganzen Linthregion zu stärken und die Marke «Linth» zu fördern.

Heiner Schlegel, Projektkoordinator des FLL, zeigte am Beispiel von sechs Gemeinden im Dreiländereck Vorarlberg-Liechtenstein-Kanton St. Gallen auf, wie mit dem «Dreiländerweg» und einem Veranstaltungsprogramm grenzüberschreitende Veranstaltungen gefördert werden können. Die nächste Zukunftsdebatte findet im Mai 2012 statt. Die Teilnehmer zeigten grosses Interesse, wieder dabei zu sein. (*eing*)